

Kleine Anfrage 7/3605

der Abgeordneten Hoffmann (AfD)

Gefährdeter Fischbestand des Vereinsgewässers "Altarme" im Kyffhäuserkreis

Zu einem vom Mitteldeutschen Rundfunk veröffentlichten Bericht ergeben sich Fragen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Seit wann ist der Landesregierung die im Bericht genannte Problematik bekannt und wie und gegebenenfalls durch wen wurde sie darauf aufmerksam?
2. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung zu der Möglichkeit, die "Altarme" auszubaggern, um Rückzugsräume für die Fischfauna zu schaffen?
3. Wer wäre dafür zuständig und welche Kosten würden dabei entstehen?
4. Welche finanzielle oder anderweitige Unterstützung wäre dafür vom Land möglich?
5. Welche Auffassung vertritt die Landesregierung zu der Möglichkeit, die "Altarme" wieder an die Unstrut anzuschließen?
6. Wer wäre dafür zuständig und welche Kosten würden dabei entstehen?
7. Welche finanzielle oder anderweitige Unterstützung wäre dafür vom Land möglich?
8. Wann wurde die "Altarme" von der Unstrut getrennt und mussten seitdem nach Kenntnis der Landesregierung Rettungsaktionen für die dortige Fischfauna durchgeführt werden und wenn ja, wann und durch wen wurden diese Aktionen durchgeführt?
9. Wurden diese Aktionen gegebenenfalls durch das Land unterstützt und wenn ja, wie?
10. Welche Fischarten gibt es nach Kenntnis der Landesregierung in der "Altarme"?

Hoffmann